Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **118 (1976)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

A Personnel Hazard: Operating Room Environmental Pollution. JAAHA *12*, 214–217 (1976). – [6] Schöntube E., Schöntube M., Schädlich M.: Problematik der Einwirkung gas- und dampfförmiger Narkotika auf das im Operationssaal tätige Personal. Zbl. Chir. *99*, 1633–1638 (1974). – [7] Soma L. R., Klide A. M.: Techniques and Equipment for Inhalation Anesthesia in Small Animals. JAVMA *152*, No. 7, 957–972 (1968). – [8] Soma L. R.: Textbook of Veterinary Anesthesia. The Williams and Wilkins Company, Baltimore 1971. – [9] Steppes O.: Beseitigung von Narkoseabgasen aus den Operationsräumen. Der Anaesthesist *22*, 74–75 (1973). – [10] Tempel G., Jelen S.: Zur Frage des Gesundheitsrisikos für das Anästhesiepersonal. Prakt. Anästh. *10*, 185–192 (1975).

BUCHBESPRECHUNGEN

Turnierreiter und Reitturniere. Von K. Drawer und H. Franke. Parey, Berlin und Hamburg 1976, 158 Seiten, 40 Abbildungen, DM 29.80.

Das zu rezensierende Buch wendet sich in einigen Teilen vorwiegend an ein bundesdeutsches Publikum. Es vermittelt aber auch dem schweizerischen Leser, der sich für Pferdezucht und Pferdesport interessiert, wertvolle Anregungen und Informationen. Der organisatorische Aufbau der deutschen Pferdezucht könnte uns in vielem noch als Vorbild dienen, und auch Veranstalter schweizerischer Springkonkurrenzen mögen in diesem Buch den einen oder anderen guten Tip für die Lösung ihrer Probleme finden. Das Buch wendet sich vor allem aber an Reiter und Pferdebesitzer; es ist geeignet, gewisse, bei uns häufige Vorurteile gegen den deutschen Reit- und Ausbildungsstil einigermassen zu entkräften. Dem Laien werden auch in knapper Form korrekte Informationen über die Haltung und Pflege von Pferden, über Pferdekrankheiten und über Rechtsfragen vermittelt.

Die gewählte, sehr knappe und oft dogmatische Form und der kleine Druck haben es erlaubt, das grosse Gebiet recht vollständig zu berücksichtigen. Insgesamt ein empfehlenswertes Buch für reitende Laien und Tierärzte, auch wenn sie – wie der Rezensent – immer noch lieber an Springkonkurrenzen oder Concours hippiques teilnehmen als an «Turnieren».

H. Gerber, Bern

Formationsreiten. Von H.-J. Bruno. Mehr Spass zu Pferde. 124 Seiten mit 20 Zeichnungen im Text und 10 Fotos auf Kunstdrucktafeln. 1976. Albert Müller Verlag AG, Rüschlikon-Zürich, Stuttgart und Wien. Laminierter Pappband Fr./DM 22.–.

Formationsreiten, allen militärisch Berittenen hinlänglich bekannt, wird als phantasievolle Disziplin zur Auflockerung eines eintönigen Reitschulreitens empfohlen.

Der Autor, Besitzer einer der grössten privaten Reitschulen Deutschlands, berichtet aus seiner langjährigen Erfahrung als Leiter von Schaugruppen, mit denen er grössere Anlässe zu bereichern pflegt. Mit grossem Enthusiasmus und viel Verständnis werden Figuren, Schaubilder und Gruppenspringen erläutert und bildlich dargestellt.

Das Buch kann jedem Reitlehrer in Reitschulen als Anregung viel Neues bringen; der Sportreiter wird jedoch einer individuellen Schulung seines Pferdes den Vorzug geben.

U. Schatzmann, Bern